

An
GGE-Regionalbüro
Frau Silvia Jöhring-Langert
Nepomukstr. 71 a
59556 Lippstadt

Absender:

INFORMATIONEN

Ort: CVJM-Jugendbildungsstätte Siegerland,
Neue Hoffnung 3, 57234 Wilnsdorf-Wilgersdorf

Beginn: Freitag, 6.11.26 mit dem Abendessen, 18 Uhr
Ende: Sonntag, 8.11.2026, gegen 13 Uhr

Unterbringung: Doppel- oder Mehrbettzimmer
(wenige Einzelzimmer)

Kosten für Unterbringung und Verpflegung:

Erwachsene:	190 €
Ehepaare:	280 €
Jugendliche (12-17 Jahre):	100 €
Kinder (4-11 Jahre):	80 €
Kinder unter 4 Jahre:	frei €
Azubis, Studierende, Schüler ab 18 Jahre:	100 €

Aufschlag für Einzelzimmer: 50 €

zzgl. Seminargebühr:

Erwachsene pro Person	50 €
Ein Elternteil oder Ehepaar mit Kindern (für die gesamte Familie)	50 €

GGE-Familienrabatt: Nur für das 1. Kind muss gezahlt werden. Alle weiteren Kinder können kostenlos mitfahren.

Wichtig: Niemand soll aus finanziellen Gründen zu Hause bleiben müssen. Zwecks Ermäßigung bitte mit dem Regionalbüro Kontakt aufnehmen!
Bei einer Abmeldung nach dem Anmeldeschluss entstehen Ausfallgebühren.

Teilnehmerbeitrag bitte überweisen auf das Konto:

GGE-Westfalen
IBAN: DE49 3506 0190 2111 1720 16
BIC: GENODE33333
Vermerk: GGE-Herbsttagung 2026

Nach Eingang des Teilnehmerbeitrags erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und weitere Informationen zur Tagung.

Informationen und Anmeldung:

GGE-Regionalbüro, Frau Silvia Jöhring-Langert
Nepomukstr. 71 a, 59556 Lippstadt
Tel: 02941 – 767567
Mail: gge-westfalen@t-online.de



GGE westfalen

Geistliche Gemeinde-Erneuerung in der
Evangelischen Kirche von Westfalen

HERBSTTAGUNG 2026

Hoffnungsvoll



CVJM-Jugendbildungsstätte Siegerland

6.-8.11.2026

Referent:

Andreas Keller, Winterthur (Schweiz)

Mit Kinderprogramm

THEMA:

Hoffnungsvoll

Die biblische Botschaft rechnet mit einem Gott der Hoffnung (Römer 15,13). Diese Botschaft trifft auf eine Welt, die sich scheinbar in einer ganz anderen Stimmung befindet. Schon zur Zeit Jesu gab es zahlreiche Bedrohungen und Ängste, die das Lebensgefühl in weiten Teilen bestimmte. Nachrichten über Krieg, Hunger und Not waren auch damals bittere Realität und die Sehnsucht nach einem Ende der Dunkelheit eine ferne Utopie.

So ist das Empfinden von Hoffnungslosigkeit nicht erst ein Phänomen unserer Zeit und wir sollen und dürfen mit Christen aus allen Generationen fragen:

Gibt es Hoffnung?

Hat der christliche Glaube hier Antworten?

Gibt es Perspektiven für das Miteinander?

Die Botschaft vom Gott der Hoffnung, der sich in Jesus Christus ganz menschlich gezeigt hat, hat Christen über Generationen in unterschiedlichsten Situationen erreicht. Der Glaube hat ihnen Mut und Perspektive geschenkt, so dass das Leben von gelingendem Miteinander geprägt wurde in der Kraft des Evangeliums.

Diese Hoffnung ist nicht Vertröstung der Frommen, sondern Lebensgrundlage für eine Gemeinschaft, die Alternativen hervorbringt in düsteren Zeiten. Es ist eine Hoffnung, die nach außen strahlt und Mut und Zuversicht entstehen lässt für ein engagiertes Handeln trotz mancher Widerstände. **Hoffnungsvoll leben als Kinder Gottes – eine gute Botschaft gerade in unseren Zeiten!**

Unser Referent **Andreas Keller**, Leiter der Stiftung Schleife in der Schweiz, ist engagiert als Botschafter Christi, der Menschen in Kirche und Gesellschaft ermutigt, auf Gottes Spuren zu achten und die Botschaft vom Reich Gottes in die vielfältigen Lebensbezüge unserer Gegenwart umzusetzen.

Udo Schulte

Vorsitzender der GGE-Westfalen

HINWEISE

Referent:



Andreas Keller ist Gesamtleiter der Stiftung Schleife, die als eine überkonfessionelle, christliche Bewegung, Menschen, kirchliche Gemeinden aller Denominationen, christliche Werke sowie andere Gruppierungen in ihrer praktischen und geistlichen Entwicklung fördert und unter-

stützt.

Neben vielfältiger Seminar- und Konferenzarbeit sowie seinem Lehr- und Predigtdiensten im In- und Ausland ist er u. a. als Initiator der «Bauernkonferenz» bekannt geworden.

Andreas ist Autor und hat das Generationenbuch «Für mein Bestes» sowie «geerdet», ein Buch über den Glauben im Alltag, geschrieben. Zudem verfasst er regelmäßig Beiträge im Prophetischen Bulletin.

Andreas Keller ist verheiratet mit Stephanie und hat vier Kinder. Sie leben in der Nähe von Winterthur, Schweiz.

Programm:

Neben den Plenumsveranstaltungen mit Anbetungszeiten und Referaten wird es am Samstagnachmittag verschiedene Workshops geben.

Persönliche Seelsorge und Gebet von Mitarbeitenden ist während der Tagung möglich.

Die Lüdenscheider **Band 96** gestaltet die Lobpreiszeiten.

Kinder:

Während der Plenumsveranstaltungen wird ein Programm für Kinder im Alter von 3 bis 13 Jahren angeboten, geleitet von Bodo und Ingrid Misteles mit weiteren Mitarbeitenden.

Jugendliche ab 14 Jahren sind eingeladen am Erwachsenenprogramm teilzunehmen.

© Bild der Vorderseite bei www.flugmutkarten.de

ANMELDUNG

Anmeldeschluss: 1. Oktober 2026

Name:

Vorname:

Alter:

Straße:

PLZ, Wohnort:

Telefon:

E-Mail:

☐ Vegetarisches Essen

☐ wenn möglich Einzelzimmer

Anmeldung weiterer Familienmitglieder:
(Bitte Alter der Kinder angeben)

1.

2.

3.

4.

Ort, Datum:

Unterschrift: